

Veräußerung eines Portfolios bestehend aus Insolvenzforderungen und Forderungen aus solventen Liquidationen

Aufforderung zur Interessenbekundung

Die hsh portfoliomanagement AöR, eine Anstalt des öffentlichen Rechts, die von der Freien und Hansestadt Hamburg und dem Land Schleswig-Holstein errichtet wurde, beabsichtigt, ein Portfolio aus ca. 50 Insolvenzforderungen und Forderungen aus solventen Liquidationen, vornehmlich gegenüber insolventen deutschen Einschiffsgesellschaften, zu veräußern, deren Sicherheiten bereits verwertet worden sind. Aus dem Portfolio werden noch Rückflüsse in einem niedrigen zweistelligen Millionenbetrag erwartet.

Der hsh portfoliomanagement AöR obliegt als Abwicklungsanstalt die Aufgabe, das von der ehemaligen HSH Nordbank AG übernommene Portfolio notleidender Schiffskredite wertschonend abzuwickeln. Das Mitte 2016 zu einem Kaufpreis von rd. 2,4 Mrd. Euro übernommene Portfolio wurde zwischenzeitlich größtenteils abgebaut. Die hsh portfoliomanagement AöR strebt nunmehr in einem letzten Schritt an, das verbliebene Portfolio aus Insolvenzforderungen und Forderungen aus solventen Liquidationen zu verkaufen. Die Transaktion wird in einem transparenten, diskriminierungsfreien und wettbewerblichen Bieterverfahren erfolgen.

Investoren sind aufgefordert, sich mit einer Interessenbekundung bei dem genannten Ansprechpartner zu melden. In ihrer Interessenbekundung haben sie darzulegen, (i) dass sie über ausreichende finanzielle Mittel zum Erwerb des Portfolios verfügen, (ii) einschlägige Erfahrungen mit dem Erwerb von Insolvenzforderungen nach deutschem Recht, ggf. durch die Einbindung sachkundiger Berater, haben sowie (iii) über ausreichende Ressourcen verfügen, die geplante Transaktionen innerhalb der nächsten drei Monate durchzuführen. Der Verkäufer behält sich vor, anhand der übermittelten Informationen eine Entscheidung zu treffen, welche Investoren in dem weiteren Verkaufsverfahren berücksichtigt werden.

Interessenbekundungen sind in deutscher oder englischer Sprache einzureichen. Neben den genannten Auskünften sind Name und Adresse des Interessenten, eine kurze Beschreibung des Unternehmens sowie die Namen der verantwortlichen Mitarbeiter, die bei Rückfragen angesprochen werden sollen, anzugeben. Interessenbekundungen im Auftrag einer dritten Partei werden nur berücksichtigt, wenn ein schriftlicher, ordnungsgemäßer Vertretungsnachweis vorgelegt wird.

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft handelt in diesem Verkaufsverfahren als exklusiver Finanzberater des Verkäufers. Die Interessenbekundung kann per E-Mail eingereicht werden und muss den nachfolgend genannten Ansprechpartner spätestens **bis zum 16. September 2022, 12:00 Uhr** (MEZ) erreichen.

Die von der hsh portfoliomanagement AöR ausgewählten Investoren werden kurzfristig eingeladen, auf der Grundlage weiterer Informationen ein erstes Angebot einzureichen. Zuvor haben sie eine Vertraulichkeitsvereinbarung zu unterzeichnen.

Ansprechpartner:

*Thomas Mazur
Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Dammtorstraße 12
20354 Hamburg
Deutschland
Tel.: +49 40 32080 4582
E-Mail: blueocean@deloitte.de*